

A high-angle photograph of a canyon. In the foreground, a person wearing a white helmet with 'Berger Bergsport' written on it, a blue and black wetsuit, and a red harness is rappelling down a rock face. They are holding a yellow rope. In the background, two other people in similar gear are sitting on rocks, also holding ropes. The water is turbulent and white with foam. The overall scene is dynamic and adventurous.

SCHLUCHTEN ENTDECKEN

**Auf dem richtigen Weg mit einem
Vorarlberger Canyoningführer***

Canyoning ist mehr als das einfache Begehen einer Schlucht von oben nach unten. Es ist Spaß und Abenteuer in atemberaubender Natur. Es ist aufregend, verrückt und geheimnisvoll. Es ist vor allem aber etwas ganz Besonderes. Eine Canyoningtour führt an Orte, an denen sich kristallklares Wasser, ausgewaschene Felsformationen und Sonnenstrahlen treffen. So ein Erlebnis vergisst man nicht so schnell.

Canyoning ist aber auch ein gefährlicher Sport, der fundiertes Wissen und Erfahrung erfordert. Abseilen, Rutschen, Springen und Schwimmen im Wildwasser bergen oft spezielle Risiken in sich. Um eine Canyoningtour im In- und Ausland möglichst sicher zu gestalten und den Teilnehmern ein unvergessliches Naturerlebnis zu bieten, ist eine umfangreiche und breit gefächerte Ausbildung unumgänglich. All diese Voraussetzungen bringen die geprüften Vorarlberger Canyoningführer mit.

Die staatlich geprüften und autorisierten Canyoningführer begleiten Sie in Schluchten, zeigen Ihnen wie Ziele zu meistern sind, auf was in Punkto Sicherheit und Risikomanagement geachtet werden muss und welches die besten Wege für das jeweilige Vorhaben sind. Sie sind Profis durch und durch, haben eine staatlich anerkannte und standardisierte Ausbildung hinter sich, sind selbständige Unternehmer, Dienstleister und Kenner ihres Faches. Sie sind ganz nah dran an der Natur, den Bergen und unterschiedlichen Arten diese zu erleben – von einfachen Einsteigertouren bis hin zu Touren in völlig unerschlossenen Gebieten.



WAS KANN UND DARF EIN CANYONINGFÜHRER?

Ein staatlich geprüfter Canyoningführer führt nicht nur in die Schluchten, sondern betreut seine Gäste umfassend. Er berät, unterstützt, animiert und bringt sie technisch und konditionell weiter. Er zeigt ihnen die Bergwelt, die Fauna und Flora sowie die Geschichte des Landes. Er ist fähig und befähigt seine Gäste bei allen berufsspezifischen Aktivitäten eigenverantwortlich zu führen, zu unterrichten und zu trainieren, stets unter Berücksichtigung aller sicherheitstechnischen Aspekte.

Berufsspezifische Aktivitäten:

- Trocken-Abseiltraining als Vorbereitung für die Canyoningtour
- Zustieg zur Schlucht
- Führen aquatischer und technischer Canyoningtouren



WO DARF EIN CANYONINGFÜHRER FÜHREN?

Das Gebiet eines staatlich geprüften Canyoningführers erstreckt sich auf die ganze Welt. Allerdings sind im Ausland teilweise lokale Zusatzbewilligungen (z.B. in der Schweiz, in Italien, in Frankreich usw.) notwendig.



MIT DEM CANYONINGFÜHRER RISIKOMINIMIERT UNTERWEGS

Der staatlich geprüfte Canyoningführer ist durch seine Ausbildung und Erfahrung geeignet, das Risiko, welches mit dem Zustieg und der Tour verbunden ist, abzuschätzen und zu kontrollieren. Er kann es mit seinem Wissen minimieren und am Berg bzw. in der Schlucht für die jeweilige Situation passende Entscheidungen treffen. Obwohl die international geregelten Standards für ein hohes Maß an Sicherheit sorgen, kann ein gewisses Restrisiko aber niemals ausgeschlossen werden.



AUSBILDUNG EINES STAATLICH GEPRÜFTEN CANYONINGFÜHRERS

Der Beruf eines Canyoningführers ist mit den unterschiedlichsten Belastungen verbunden. Diese sind physischer und psychischer Art: von spezieller Seiltechnik, die von der des alpinen Bergsteigens abweicht über Standmanagement, Umwelt, bewegen im Wasser, Wildwasser schwimmen bis hin zu Kommunikationspsychologie.

Der Weg zum staatlich geprüften Canyoningführer führt entweder über die Bergführerausbildung mit einer Canyoning-Zusatzausbildung oder einer separaten Canyoningführer-Ausbildung. Diese beginnt mit einer Eignungsprüfung. Die Ausbildung ist modular aufgebaut, beinhaltet Praktikumstage und endet mit einer Abschlussprüfung.

Nach absolvierter Ausbildung muss in Vorarlberg um eine Konzession als Canyoningführer angesucht werden.



STAATLICH GEPRÜFTEN CANYONINGFÜHRER FINDEN

Alle in Vorarlberg aktiven und geprüften Canyoningführer sind beim Vorarlberger Bergführerverband gelistet.

Der Vorarlberger Bergführerverband ist eine Körperschaft öffentlichen Rechts und die Dachorganisation aller behördlich befugten Berg- und Skiführer, Wanderführer, Sportkletterlehrer sowie Canyoningführer im Ländle. Er ist deren gesetzliche und berufliche Vertretung und steht für ihre Interessen auch auf nationaler und internationaler Ebene ein.

www.bergfuehrer.at/vorarlberg



* Zur besseren Lesbarkeit wurde das generische Maskulin verwendet.
Sämtliche Personenbezeichnungen gelten aber gleichermaßen für beide Geschlechter.